

Brillenfassungen | OPTIK Wareneingang

Felder im Wareneingang für 'Brillenfassungen'.

Geliefert	Menge	Modell	Farbe	Größe	Bugellänge	EAN/UTIN	An Filiale	EK-Preis	VK-Preis	Kunde	Best
<input checked="" type="checkbox"/>	5	Ray Ban	3179	321	56/18		01 Stuttgart	14,83	199,00		
<input checked="" type="checkbox"/>	5	Ray Ban	3452				01 Stuttgart	14,83	199,00		
<input checked="" type="checkbox"/>	5	Ray Ban	4653				01 Stuttgart	14,83	99,00		
<input checked="" type="checkbox"/>	5	Ray Ban	4743				01 Stuttgart	14,83	99,00		
<input checked="" type="checkbox"/>	5	Ray Ban	8565				01 Stuttgart	14,83	199,00		

Arbeitsabläufe

- Elektronische Lieferscheine | Arbeitsablauf, OPTIK
- Einlagern von Brillenfassungen | Arbeitsablauf

Erklärungen

- Einkaufspreise im Wareneingang | Lösung

Funktionsleiste

Schaltfläche	Beschreibung
	Schlägt standardmäßig Dokumentvorlagen vom Typ 'Lieferschein' vor. Die Dokumentvorlagen können jederzeit angepasst werden (siehe auch Dokumentvorlagen (Stammdaten)). Es können auch eigene Dokumentvorlagen verwendet werden.
	Wurden auf einem anderen Arbeitsplatz Daten geändert oder erfasst, können diese Daten nachgeladen werden, ohne die Maske neu aufzurufen.

Maskenbeschreibung

Daten zur Lieferung

Feld	Beschreibung
Elektronische Lieferscheine	<p>Soll ein Wareneingang über einen elektronischen Lieferschein erfolgen, kann dieser per Auswahl der Datei über das Dateisystem oder per Drag & Drop erfolgen. In beiden Fällen wird der elektronische Lieferschein dem Wareneingang der Lieferung zugeordnet (siehe auch Elektr. Lieferscheine Lagerverwaltung).</p> <p>Wird nachfolgend ein Lieferant eingegeben und dazu der elektronische importiert, erfolgt keine Nachfrage für welchen Lieferanten der elektronische Lieferschein sein soll. Ist demnach kein Lieferant eingetragen, erfolgt beim Import des elektronischen Lieferscheins der Auswahldialog für den Lieferanten.</p> <div> Hinweis Die Funktion der elektronischen Lieferscheine kann nur über die AMPAREX Applikationstypen 'Optik, Optikerwerkstatt und /oder Zentrallager' erfolgen.</div>

Brillenfassungen | OPTIK Wareneingang



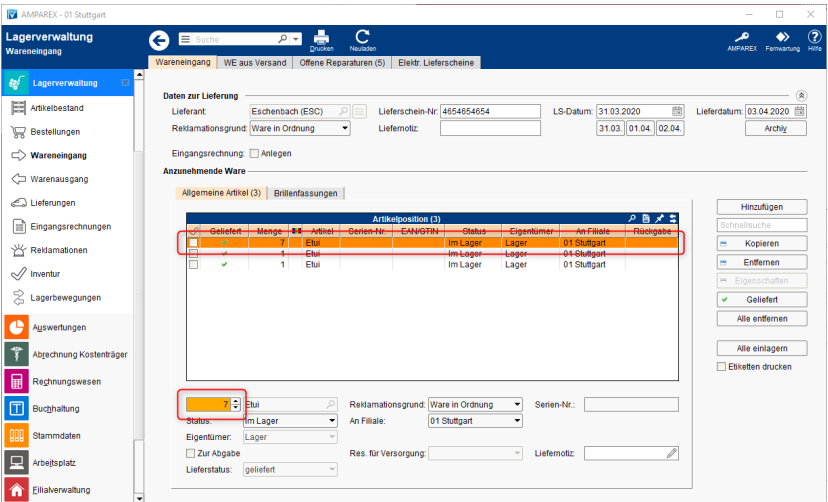




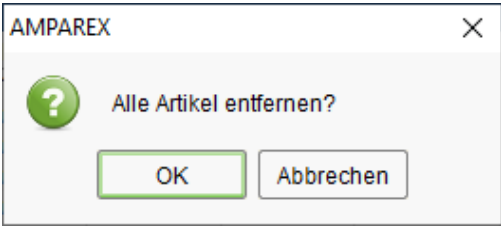



Lieferant	<p>Wählen Sie den Lieferanten der einzulagernden Artikelpositionen aus. Wurde die Option 'Beim Einlagern darf Lieferant nicht mehr verändert werden' aktiviert, kann die Auswahl des Lieferanten nur initial vorgenommen werden, das heißt die Auswahl der Firma im Suchdialog ist gesperrt, wenn Sie den ersten Artikel erfassen.</p> <ul style="list-style-type: none"> Offene Bestellungen Über diesen Button wird ersichtlich, ob und welche offene Bestellungen vorhanden sind. Ist eine offene Bestellung zum gewählten Lieferanten vorhanden, werden diese automatisch angezeigt. Dabei kann dann die einzulagernde Ware ausgewählt werden. 						
Lieferschein Nr.	<p>Tragen Sie, sofern vorhanden, die Lieferscheinnummer ein. Wurde die Option: Beim Wareneingang muss eine Lieferscheinnummer eingegeben werden aktiviert, ist ohne Angabe der Lieferscheinnummer kein Einlagern möglich.</p> <div style="border: 1px solid #f0e68c; padding: 10px; margin-top: 10px;"> <p> Hinweis</p> <p>Sofern Sie unter Lieferscheinnummer eine bestehende Nummer (zuvor schon erfassten Wareneingang) angeben, werden die einzulagernden Positionen diesem Lieferschein mit einem entsprechenden PopUp Hinweis angehängt.</p> </div>						
LS-Datum	<p>Tragen Sie das Lieferscheindatum ein. Wurde die Option: Beim Wareneingang muss ein Lieferscheindatum eingegeben werden aktiviert, ist ohne Angabe des Lieferscheindatums kein Einlagern möglich. Die drei unter dem Eingabefeld befindlichen Schaltfläche dienen der Schnellauswahl (3, 2 oder 1 Werktag vor dem aktuellen Datum). Zu jeder Firma kann ein Standardwert der Lieferdauer hinterlegt werden. Mit diesem wird dann das Feld Lieferschein Datum vorgelegt.</p>						
Lieferdatum	<p>Tragen Sie das Lieferdatum ein. Standardmäßig ist dieses Feld mit dem aktuellen Datum vorbefüllt. Wurde die Option: Lieferscheindatum als Lieferdatum übernehmen aktiviert ändert sich die Vorgelegung entsprechend. Dieses Datum kann in den Eigenschaften der Firma vorgelegt werden.</p>						
Reklamation	<p>Wählen Sie einen Eintrag aus der Klappbox: Reklamation für die anzunehmende Ware aus. Diese Auswahl kann mit der Option: Beim Einlagern muss ein Reklamationsgrund eingegeben und einer Vorgelegung festgelegt werden.</p>						
Liefernotiz	<p>Tragen Sie hier bei Bedarf eine Notiz zur Lieferung ein.</p>						
Rechnungsdatum	<p>Sofern Ihnen zum Zeitpunkt der Einlagerung bereits die zugehörige Rechnung vorliegt, kann diese direkt zur Lieferung eingetragen werden. Aktivieren Sie die Option: Anlegen und tragen die Rechnungsnummer und das Rechnungsdatum ein. Hierbei wird im Wareneingang der hinterlegte EK-Preis angezeigt, bzw. kann dieser eingegeben werden.</p> <p>Sofern Sie unter: Rechnungsnummer eine bereits bestehenden Rechnungsnummer zu einer Eingangsrechnung angeben, werden die einzulagernden Positionen dieser Eingangsrechnung angehängt.</p>						
<input type="checkbox"/> Etikettendrucken	<p>Öffnet nach dem Einlagern den Druckdialog um Etiketten zu drucken (z. B. mit dem Etikettendrucker Zebra ZD 420).</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 50px;"></th><th style="width: 90%;">Beschreibung</th></tr> </thead> <tbody> <tr> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td><td>Es werden keine Etiketten zu dem Wareneingang gedruckt.</td></tr> <tr> <td style="text-align: center;"><input checked="" type="checkbox"/></td><td>Werden die Artikelpositionen eingelagert (Alle einlagern), erscheint ein Druckdialog über den Etiketten gedruckt werden können.</td></tr> </tbody> </table>		Beschreibung	<input type="checkbox"/>	Es werden keine Etiketten zu dem Wareneingang gedruckt.	<input checked="" type="checkbox"/>	Werden die Artikelpositionen eingelagert (Alle einlagern), erscheint ein Druckdialog über den Etiketten gedruckt werden können.
	Beschreibung						
<input type="checkbox"/>	Es werden keine Etiketten zu dem Wareneingang gedruckt.						
<input checked="" type="checkbox"/>	Werden die Artikelpositionen eingelagert (Alle einlagern), erscheint ein Druckdialog über den Etiketten gedruckt werden können.						
Eingangsrechnung	<p><input checked="" type="checkbox"/> Anlegen</p> <p>Sofern Ihnen zum Zeitpunkt der Einlagerung bereits die zugehörige Rechnung vorliegt, kann diese direkt zur Lieferung eingetragen werden. Zusätzlich werden die Felder 'Listen-EK' und 'Gesamt EK' bei den Artikelpositionen angezeigt. Hierbei wird der hinterlegte EK-Preis angezeigt, bzw. kann dieser eingegeben werden.</p>						
RE-Nr.	<p>Eingabe der Rechnungsnummer zum Lieferschein. Nur sichtbar, wenn eine Eingangsrechnung zu der Lieferung mit angelegt wird.</p>						
Rechnungsdatum	<p>Eingabe des Rechnungsdatum zur Rechnung zum Lieferschein. Nur sichtbar, wenn eine Eingangsrechnung zu der Lieferung mit angelegt wird.</p>						
Summe EK	<p>Anzeige der Gesamt EK-Summe der einzulagernden Artikelpositionen. Hierzu muss beim Einlagern ein EK-Preis angegeben werden oder am Artikel ein EK-Preis hinterlegt sein.</p>						
Archiv	<p>Über diese Schaltfläche können Sie Ihre Lieferscheine einscannen (per Twain-Schnittstelle von Ihren angeschlossenen Scanner) bzw. eingescannte Lieferscheine importieren und diesem Wareneingang zu ordnen. Diese eingescannten Lieferscheine können unter Lieferungen eingesehen ggf. auch dort gelöscht werden.</p>						

Tabelle 'Brillenfassungen'

Feld	Beschreibung								
Menge bzw. Seriennummer	<p>Tragen Sie die einzulagernde Menge bzw. die zugehörige Seriennummer ein. Hierbei ist die am Artikel eingetragene Art der Lagerverwaltung zu beachten:</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th></th><th>Beschreibung</th></tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Menge</td><td>Es erfolgt die Eingabe der einzulagernden Anzahl. Das Feld: Seriennummer ist gesperrt.</td></tr> <tr> <td>Seriennummer des Herstellers</td><td>Die Menge ist mit 1 vorbelegt und die Eingabe der Seriennummer ist zwingend erforderlich. Buchstaben werden dabei Grundsätzlich GROSS zur Eingabe vorgeschlagen.</td></tr> <tr> <td>Seriennummer generiert bzw. Laufende Nummer</td><td>Es erfolgt die Eingabe der einzulagernden Anzahl. Die Seriennummer wird beim Einlagern entsprechend der festgelegten Formatierung generiert.</td></tr> </tbody> </table> <div>  Hinweis <p>Wird die einzulagernde Menge geändert (einzulagernde Menge ist mehr als bestellt wurde), wird das Mengenfeld und die dazugehörige Artikelposition eingefärbt.</p> </div> 		Beschreibung	Menge	Es erfolgt die Eingabe der einzulagernden Anzahl. Das Feld: Seriennummer ist gesperrt.	Seriennummer des Herstellers	Die Menge ist mit 1 vorbelegt und die Eingabe der Seriennummer ist zwingend erforderlich. Buchstaben werden dabei Grundsätzlich GROSS zur Eingabe vorgeschlagen.	Seriennummer generiert bzw. Laufende Nummer	Es erfolgt die Eingabe der einzulagernden Anzahl. Die Seriennummer wird beim Einlagern entsprechend der festgelegten Formatierung generiert.
	Beschreibung								
Menge	Es erfolgt die Eingabe der einzulagernden Anzahl. Das Feld: Seriennummer ist gesperrt.								
Seriennummer des Herstellers	Die Menge ist mit 1 vorbelegt und die Eingabe der Seriennummer ist zwingend erforderlich. Buchstaben werden dabei Grundsätzlich GROSS zur Eingabe vorgeschlagen.								
Seriennummer generiert bzw. Laufende Nummer	Es erfolgt die Eingabe der einzulagernden Anzahl. Die Seriennummer wird beim Einlagern entsprechend der festgelegten Formatierung generiert.								
Artikel	Öffnen Sie die Artikelauswahl, um die Bezeichnung der Artikelposition zu ändern. Wurde ein Lieferant ausgewählt, so ist dieser im Feld: Firma des Suchdialoges eingetragen und die Suche wird automatisch gestartet.								
Status und Zielfiliale	<p>Unter 'Status' haben Sie die Wahl zwischen 'Lager' und 'Im Versand'. Hierbei kann die Zielfiliale ausgewählt werden. Wird Ware für andere Filialen bestellt und diese kommt in der Zentrale/Zentrallager an, kann diese direkt beim Einlagen an die Zielfiliale weitergeleitet werden. Dabei entsteht neben dem Buchen ein Einlagerungslieferschein, pro Zielfiliale und dazu je ein Lieferschein für den internen Weitertransport. In die jeweiligen Lieferscheinepositionen des internen Versand wird die Lieferscheinnnummer der Einlagerung eingetragen. Somit kann diese auf dem internen Lieferschein angedruckt werden. Über die Lieferungen kann sowohl nach den Einlagerungslieferscheinen als auch nach den internen Lieferscheinen für den weiter Versand gesucht werden.</p> <div>  Wichtig <p>Um direkt in das Lager einer anderen (nicht der aktuell angemeldeten Filiale) einzulagern, muss die Option 'Direkteinlagerung' in andere Filiale erlauben aktiviert werden.</p> </div>								
Hinzufügen	Mit dieser Schaltfläche öffnet sich ein Dialog in dem alle zum ausgewählten Lieferanten enthaltene Artikel erscheinen. Fehlt ein Artikel, so muss in den Stammdaten im Einkaufspreis der fehlende Lieferant eingetragen werden. Die Auswahl des einzulagernden Artikels kann auch über das Schnellsuchfeld erfolgen.								

<p>S c h n e l l s u c h e</p>	<p>Schnellsuche per Schnellzugriffscode. Sind mehrere Artikel mit dem gleichen Schnellsuchbegriff versehen, werden diese zur Auswahl angeboten. Anderenfalls wird der betreffende Artikel direkt als Position übernommen. Alternativ können Sie mit einem Scanner den Barcode scannen. Wird beim Einlagern eine EAN Nummer eingescannt (13 Stelliger Barcode), die im System nicht bekannt ist, so erfolgt eine Meldung, dass kein passender Artikel im Artikelkatalog hinterlegt wurde und ein entsprechender Artikel ausgewählt werden kann. Wird nun ein Artikel gesucht und ausgewählt, wird die EAN diesem Artikel in den Stammdaten zugeordnet.</p> <p>Brillenfassungen werden mit EAN auf der Verpackung angeliefert und können beim erstmaligen Einlagern mit aufgenommen werden. Bei einem erneuten Einlagern kann die Fassung dann beim Scannen des EAN Codes automatisch zur Liste der einzulagernden Fassungen hinzugefügt werden. Das Abscannen des EAN Codes funktioniert über das Eingabefeld 'Schnellsuche'.</p> <div data-bbox="440 390 1468 684"> <p> Hinweis</p> <ul style="list-style-type: none"> Suchbegriff eingeben oder einscannen, dabei wird eine Fassung gefunden Artikelposition wird eingefügt Suchbegriff eingeben oder einscannen (Suchbegriff ist eine EAN) und dabei wird keine Fassung gefunden: <ul style="list-style-type: none"> Hinweis, dass kein passender Artikel gefunden wurde Leere Artikelposition mit EAN wird eingefügt Suchbegriff eingeben oder einscannen (Suchbegriff ist keine EAN) und dabei wird keine Fassung gefunden, dann wird eine leere Artikelposition eingefügt </div> <p>Die Schnellsuche nach Artikeln findet Ergebnisse in folgender Reihenfolge:</p> <ul style="list-style-type: none"> Beim Einfügen von Artikeln in Tabellen, die Artikelpositionen erlauben, wird zuerst nach einem exakten Treffer einer (von Status passenden) Lager-/Seriennummer im eigenen Lager gesucht. In diesem Fall wird die gefundene Artikelposition verwendet. Danach wird nach Lagergeräten gesucht, die über den EAN Code einer Artikelvariante zuzuordnen sind. Wird nur ein Gerät gefunden, so wird dies eingefügt. Werden mehrere Lagergeräte gefunden, so erscheint der Lagerauswahldialog. Genau passenden Eintrag für den Schnellsuch-Code oder für die Artikelnummer oder für die Positionsnummer oder für den Namen gibt. Dies ist ein einschließliches oder, d. h. wenn zwei Felder passen werden auch zwei Artikel angezeigt. Artikel-Codes (GTIN, Bestellnummern, Hersteller-Ident) oder Bestellnummer aus Einkaufspreis. Hier muss die Nummer genau mit der Eingabe übereinstimmen. Es ist keine Suche mit Platzhalter * möglich. Artikel-Schnellsuchfeld, auch wenn nur der Anfang übereinstimmt. Es ist auch die Suche mit Platzhalter * möglich. Artikel-Nummer (eigene Artikelnummer, nicht die laufende Nummer) oder Pos.-Nr, auch wenn nur der Anfang übereinstimmt. Es ist auch die Suche mit Platzhalter * möglich. <ul style="list-style-type: none"> In der Therapie auch Positionsnummer aus der Vertragspreisliste Artikel-Name, auch wenn nur der Anfang übereinstimmt. Es ist auch die Suche mit Platzhalter * möglich. Mitgliedschaft in einem Artikel-Set. Hier muss der Namen des Artikel-Sets genau mit der Eingabe übereinstimmen. <p>Bei Verwendung von COM Port Barcodescannern, und entsprechenden Barcodes, kann ein Kontext (Artikelnummer, Seriennummer) bekannt sein.</p>
= Kopieren	<p>Markieren Sie einen Artikel um diesen mit den gleichen Einstellungen zu kopieren. Dabei kann die Farbe, Größe und die Bügellänge von kopierten Modellen direkt geändert werden. Die Eigenschaften des ursprünglichen Artikels werden dabei übernommen. Beim Einlagern wird weiterhin für jede Farbe, Größe und Bügellänge ein eigener Artikel angelegt, falls dieser noch nicht vorhanden ist.</p>
= Entfernen	<p>Eventuell falsch hinzugefügte Positionen können mit dieser Schaltfläche wieder aus dem Paket der einzulagernden Artikelpositionen entfernt werden.</p>
= Eigenschaften	<p>Diese Schaltfläche öffnet einen Dialog in dem der einzulagernden Artikelposition noch spezielle Eigenschaften angeheftet werden können.</p>

Brillenfassungen | OPTIK Wareneingang

<p>= LOT / MHD / UDI</p>	<p>Wird ein Artikel eingelagert, kann je nach gewählter Option am Artikel (siehe auch Lagerverwaltung Stammdaten) die LOT/MHD/UDI erfasst werden.</p> <p>Die Hinterlegung der LOT/MHD/UDI verhält sich je nach Art der Lagerverwaltung (Nummer oder Menge) unterschiedlich:</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Art der Lagerhaltung</th><th>Beschreibung</th></tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Menge</td><td>Die LOT/MHD/UDI wird ausschließlich an der Lieferposition gespeichert. Wird der Artikel (z. B. Batterien) über die Kasse verkauft, müssen die LOT/MHD/UDI erneut für den Verkauf eingetragen werden.</td></tr> <tr> <td>Seriennummer des Herstellers Laufende Nummer</td><td>Die LOT/MHD/UDI wird an der Artikelposition gespeichert.</td></tr> </tbody> </table> <div>  Tipp In den Lieferungen (siehe auch Lieferung Lagerverwaltung) kann nach der LOT, der UDI oder nach dem MHD gesucht werden. </div>	Art der Lagerhaltung	Beschreibung	Menge	Die LOT/MHD/UDI wird ausschließlich an der Lieferposition gespeichert. Wird der Artikel (z. B. Batterien) über die Kasse verkauft, müssen die LOT/MHD/UDI erneut für den Verkauf eingetragen werden.	Seriennummer des Herstellers Laufende Nummer	Die LOT/MHD/UDI wird an der Artikelposition gespeichert.
Art der Lagerhaltung	Beschreibung						
Menge	Die LOT/MHD/UDI wird ausschließlich an der Lieferposition gespeichert. Wird der Artikel (z. B. Batterien) über die Kasse verkauft, müssen die LOT/MHD/UDI erneut für den Verkauf eingetragen werden.						
Seriennummer des Herstellers Laufende Nummer	Die LOT/MHD/UDI wird an der Artikelposition gespeichert.						
<p>Geliefert</p>	<p>Wird ein Wareneingang von elektronischen Lieferscheinen durchgeführt, werden alle Positionen des LS in den Wareneingang eingefügt. Diese können per  markiert werden und als 'geliefert' gekennzeichnet werden.</p>						
<p>Alle entfernen</p>	<p>Entfernt alle Artikelpositionen aus dem Wareneingang/Lieferung.</p> <div>  </div>						
<p>Alle einlagern</p>	<p>Mit Klick auf diese Schaltfläche werden die Artikelpositionen aus dem Wareneingang in den Lagerbestand übernommen.</p> <div>  Hinweis Wird beim Einlagern eine gleiche Seriennummer bei einem gleichen Artikel verwendet (z. B. durch Fehleingabe o. doppelten scannen einer Seriennummer), warnt Sie AMPAREX und Sie können den Wareneingang überarbeiten. Eine Einlagerung einer doppelten Seriennummer im gleichen Lieferschein mit gleichem Artikel ist nicht möglich. Gibt es allerdings diese Nummer schon in Ihrem Lager ist ein überarbeiten bzw. ein einlagern möglich. </div> <div>  Info Wird eine Bestellung eingelagert, bei der nur eine Teilmenge geliefert wurde, erfolgt eine Abfrage, ob die Bestellung offen gehalten (wird noch eine Nachlieferung erwartet?) oder abgeschlossen werden soll. </div> <div>  Hinweis Wird eine Brillenfassung eingelagert und es ist in der Marke der Fassung nicht verboten, dass Änderungen vorgenommen werden können, dann passiert folgendes: <ul style="list-style-type: none"> • gibt es für die Brillenfassung keine Variante in den Stammdaten, dann wird eine Variante angelegt mit eventueller EAN und Preisen • gibt es für die Brillenfassung eine Variante ohne EAN und die EAN wurde im Wareneingang angegeben, dann wird die Variante um die EAN ergänzt • gibt es für die Brillenfassung eine Variante mit EAN und die EAN im Wareneingang ist eine andere, dann bleibt die Variante wie sie ist </div>						

Brillenfassungen | OPTIK Wareneingang

☐ Etiketten drucken

Öffnet nach dem Einlagern den Druckdialog, um Etiketten zu drucken (z. B. mit dem [Etikettendrucker Zebra ZD 420](#)).

☐ Es werden keine Etiketten zu dem Wareneingang gedruckt.

☒ Werden die Artikelpositionen eingelagert (Alle einlagern), erscheint ein Druckdialog über den Etiketten gedruckt werden können

Preis

Feld	Beschreibung
Listen-EK	<p>Grundsätzlich ist dieses Feld, mit dem am Artikel für den Zeitpunkt des Einlagerns hinterlegten Listen-Einkaufspreis vor befüllt, wenn am Artikel ein Listen-EK hinterlegt wurde (siehe auch Einkaufspreis 'Brillenfassungen' OPTIK, Stammdaten). Es gilt das Startdatum des Einkaufspreises in Verbindung des LS-Datums (Einlagerungsdatum).</p> <div> <p>Ist kein Listen-EK eingetragen kann ein Listen-EK erfasst werden. Dabei kann optional gewählt werden, ob dieser auch am Artikel in die Stammdaten geschrieben werden soll.</p> </div>
EK-Preis	Grundsätzlich ist dieses Feld, mit dem am Artikel für den Zeitpunkt des Einlagerns hinterlegten (rabattierte) Einkaufspreis, vor befüllt und kann ggf. überarbeitet werden. Es gilt das Startdatum des Einkaufspreises in Verbindung des LS-Datums (Einlagerungsdatum).
Kalkulation /VK-Preis	In den Stammdaten können Kalkulationen vordefiniert werden (siehe auch Kalkulationen Stammdaten). Wird eine Kalkulation gewählt, ändert sich der VK-Preis entsprechend der Berechnung aus der Kalkulation (sofern ein EK-Preis angegeben wurde).

Weitere Eigenschaften

Feld	Beschreibung
------	--------------

Brillenfassungen | OPTIK Wareneingang

Status und Zielfiliale	<p>Unter 'Status' haben Sie die Wahl zwischen 'Lager' und 'Im Versand'. Hierbei kann die Zielfiliale ausgewählt werden. Wird Ware für andere Filialen bestellt und diese kommt in der Zentrale/Zentrallager an, kann diese direkt beim Einlagen an die Zielfiliale weitergeleitet werden. Dabei entsteht neben dem Buchen ein Einlagerungslieferschein, pro Zielfiliale und dazu je ein Lieferschein für den internen Weiterversand. In die jeweiligen Lieferscheinspositionen des internen Versand wird die Lieferscheinnummer der Einlagerung eingetragen. Somit kann diese auf dem internen Lieferschein angedruckt werden. Über die Lieferungen kann sowohl nach den Einlagerungslieferscheinen als auch nach den internen Lieferscheinen für den weiter Versand gesucht werden.</p> <div> Wichtig</div> <p>Um direkt in das Lager einer anderen (nicht der aktuell angemeldeten Filiale) einzulagern, muss die Option 'Direkteinlagerung' in andere Filiale erlauben aktiviert werden.</p>
Eigentümer und Rückgabe	<p>Unter 'Eigentümer' haben Sie Wahl zwischen 'Lager, Kommission und Lager (Gutschrift)'. Das Feld 'Rückgabe' ist für die Eigentümer 'Kommission und Lager (Gutschrift)' freigeschaltet und mit dem voraussichtlichen Rückgabedatum vor befüllt. Dieses wird anhand der am Lieferanten (siehe auch Bestellung, Lieferung Stammdaten, Firmen), unter 'Kommissionsdauer' hinterlegten Anzahl der Kommissionsdauer berechnet.</p> <p>Bei der Vorbelegung prüft AMPAREX in der Reihenfolge zuerst, ob es eine Artikelvariante mit einem Eigentümer gibt (siehe auch Artikelvarianten Stammdaten), dann ob es auf der Artikelstammdatenseite einen Eigentümer gibt (siehe auch Lieferbar Stammdaten), sollte es dort auch keine Vorbelegung des Eigentümers geben, dann nimmt AMPAREX den Eigentümer am Lieferanten (siehe auch Bestellung, Lieferung Stammdaten, Firmen).</p>
Zur Abgabe	<p>Diese Option macht die betreffende Artikelposition für andere Filialen sichtbar, auch wenn die Option: Das Lager darf von anderen Filialen eingesehen werden deaktiviert ist.</p>
Reklamation sgrund	<p>Dieses Feld wird mit der Festlegung der Reklamation beim einlagern in den grundlegenden Informationen zur Lieferung vor befüllt. Wählen Sie bei Bedarf die Abweichung von dieser Vorgabe für die betreffende Artikelpositionen aus. Per rechter Maustaste Eigenschaft bearbeiten können weitere hinzugefügt werden.</p>
Liefer notiz	<p>Je Artikelposition kann eine eigene Liefernotiz hinterlegt werden. Diese kann später an den Lieferungen in der Lagerverwaltung (Lieferungen Detailansicht Lagerverwaltung) eingesehen werden. Das Feld Liefernotiz wird beim Einlagern sowohl in der Lieferposition der Einlagerung als auch der Lieferposition des internen Versandes eingetragen. Somit sind Hinweise der Lieferung (z.B. Kommissionierung) auch in der Zielfiliale auf dem Lieferschein sichtbar.</p>

Siehe auch ...

- [Lagerverwaltung | Filialverwaltung](#)
- [Elektronische Lieferscheine | Schnittstelle](#)
- [Bestellung, Lieferung | Stammdaten, Firmen](#)
- [Firma | Stammdaten, Firmen](#)
- [Einkaufspreis 'Brillenfassungen' | OPTIK, Stammdaten](#)
- [Kalkulationen | Stammdaten](#)